



## Projektgebiet Oberbillwerder

Unmittelbar nördlich der S-Bahn Allermöhe wird auf rund 118 Hektar Fläche der neue Stadtteil Oberbillwerder entstehen. Hamburgs 105. Stadtteil, das zweitgrößte Stadtentwicklungsprojekt der Freien und Hansestadt, soll etwas ganz Besonderes werden: Nördlich der S-Bahnstation Allermöhe ([Karte](#)) werden im Bezirk Bergedorf bis zu 7.000 Wohnungen in unterschiedlichen Typologien sowie bis zu 5.000 Arbeitsplätze geschaffen. Hier entstehen lebendige Nachbarschaften mit vielseitigen Angeboten für Wohnen, Arbeit, Bildung, Kultur, Freizeit, Sport und Erholung. Wohnungen für Studierende, Familien, barrierefreie Wohnungen, Eigentums- und Mietwohnungen, Angebote für Baugemeinschaften und vieles mehr sind hier erwünscht, um unterschiedliche Menschen in Oberbillwerder anzusprechen.

Im September 2016 hat der Hamburger Senat die IBA Hamburg GmbH mit der Erstellung eines Masterplans für das Gebiet Oberbillwerder beauftragt. Im Mai 2018 wurde der Siegerentwurf „The Connected City“ des internationalen Planungsteams ADEPT ApS aus Kopenhagen mit Karres + Brands aus Hilversum von einem hochkarätig besetzten Beratungsgremium gekürt. Im Anschluss wurde der innovative Entwurf von der IBA Hamburg GmbH in Abstimmung mit der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, dem Bezirksamt Bergedorf und Experten in einen Masterplan überführt und am 26. Februar 2019 vom Hamburger Senat beschlossen. Im April 2019 hat die Bezirksversammlung Bergedorf die Einleitung des Bebauungsplans beschlossen.

Die einzelnen Fachthemen des Masterplans werden nun weiter konkretisiert. Die IBA Hamburg GmbH wird über den gesamten Entwicklungszeitraum Bürgerinnen und Bürger weiter einbinden und beteiligen.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.oberbillwerder-hamburg.de](http://www.oberbillwerder-hamburg.de)